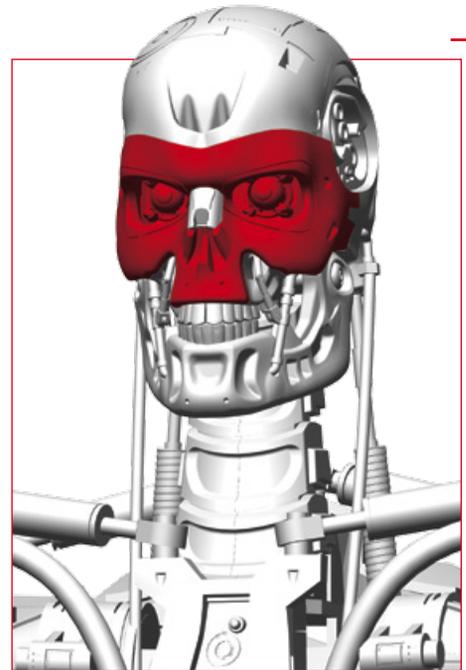


# DER ZUSAMMENBAU BEGINNT!

Die ersten Komponenten des furchteinflößenden T-800 laufen bei Cyberdyne Systems unter Leitung von Skynet vom Band. Es ist nun Deine Aufgabe, diesen legendären Cyborg zusammenzubauen.

In diesem Abschnitt wirst Du den ersten Teil des Kopfes Deines T-800 konstruieren. Du beginnst mit den Augen, die – sobald das Modell fertiggestellt ist – mit Hilfe von roten LED-Dioden furchterregend beleuchtet werden können.



## BAUTEILE

- 1-1 Verchromte Augen- und Nasenhöhlen
- 1-2 Mattschwarze innere Augenhöhlen
- 1-3 Augenhöhlenklammer
- 1-4 Verchromte Orbitae (Augenhöhlen)
- 1-5 Rote Augenmuskeln
- 1-6 LED-Dioden für die Augen
- 1-7 Orbita-Klammer
- 1-8 3 Schrauben PB (2 x 4 mm)

## DES WEITEREN BENÖTIGST DU

Einen kleinen Kreuzschlitz-Schraubendreher (Phillips PH00 oder ähnlich).

## SCHRITT 1

Bevor Du mit dem Zusammenbau beginnst, solltest Du alle Bauteile prüfen, die Du mit der ersten Ausgabe Deines Terminator T-800 erhalten hast. Vergewissere Dich, dass die dem Magazin beiliegenden Komponenten mit der Bauteileliste der Ausgabe übereinstimmen und dass Du jeder Nummer das entsprechende Teil zuordnen kannst.

Mit den einzelnen Ausgaben wirst Du viele Bauteile erhalten, die Du sofort zusammenbauen kannst – indem Du den Anweisungen in der entsprechenden Ausgabe folgst – sowie andere Bauteile, die Du für einen späteren Zusammenbau sicher aufbewahren musst.



## SCHRITT 2

In diesem Schritt benötigst Du für den Zusammenbau weder die verchromten Augen- und Nasenhöhlen (**Teil 1-1**) noch die Orbita-Klammer (**Teil 1-7**).

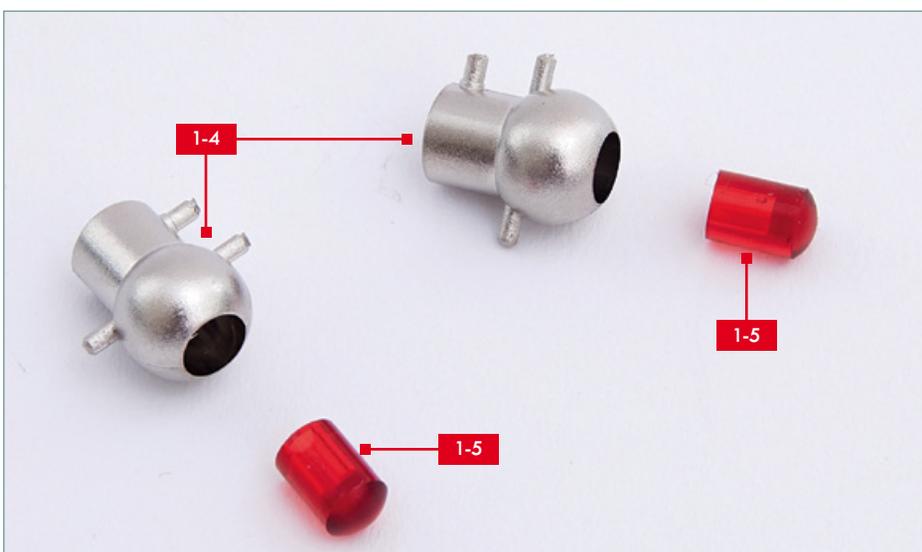
Bewahre diese Teile sorgfältig für einen späteren Zusammenbau auf und achte darauf, dass Du den Überblick über alle Bauteile der jeweiligen Ausgaben behältst.



## SCHRITT 3

Der erste Schritt des Zusammenbaus beginnt mit den Augen des T-800, genauer gesagt mit dem Einbringen der roten Augenmuscheln (**1-5**) in die verchromten Orbitae (**1-4**).

Stecke eine der roten Augenmuscheln in eine der Augenhöhlen und drücke diese mit einem sanften, aber festen Fingerdruck bis zum Anschlag hinein.

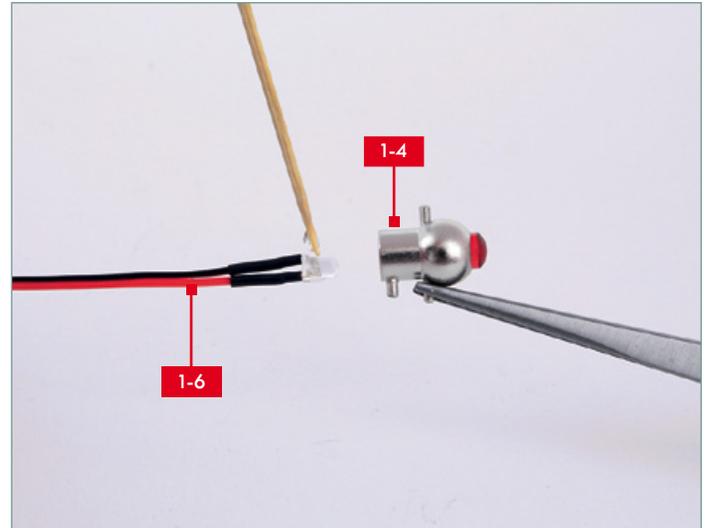




## SCHRITT 4

Wiederhole diesen Schritt mit der zweiten Augenmuschel und der zweiten Orbita. Es ist sehr wichtig, dass die beiden Teile sorgfältig zusammengesetzt werden – die rote Augenmuschel sollte leicht über den Rand der Orbita hinausragen, jedoch fest mit ihr verbunden sein.

Überprüfe, ob Deine Bauteile nach dem Zusammenbau genauso wie auf der Abbildung aussehen.



## SCHRITT 5

Nimm eine der beiden LED-Dioden (1-6) zur Hand. Es handelt sich um zerbrechliche Elemente, Du solltest deshalb sehr konzentriert arbeiten, wenn Du die beiden LEDs vorsichtig an die entsprechende Stelle in die hintere Orbita des Auges einsetzt.

Um die LED-Dioden mit den Orbita zu verbinden, trage ein wenig Kleber auf das hintere Ende der LED auf. Richte die schwarzen und roten Drähte vertikal aus, wie in der Abbildung gezeigt, und halte die verquornte Orbita 1-4 so, dass auch die Stifte vertikal ausgerichtet sind. Klebe dann die LED wie abgebildet in der Orbita fest.



## SCHRITT 6

Wiederhole diesen Vorgang, um auch die zweite LED in die zweite Orbita einzusetzen. Die beiden Augen Deines T-800 sollten nun wie in der Abbildung dargestellt aussehen.

In einer späteren Ausgabe wirst Du die LED-Anschlüsse (am gegenüberliegenden Ende des schwarzen und roten Kabels) mit einer Platine verbinden. Die Augen kannst Du dann durch Betätigung des entsprechenden Schalters zum Leuchten bringen.

## EXPERTENTIPP!

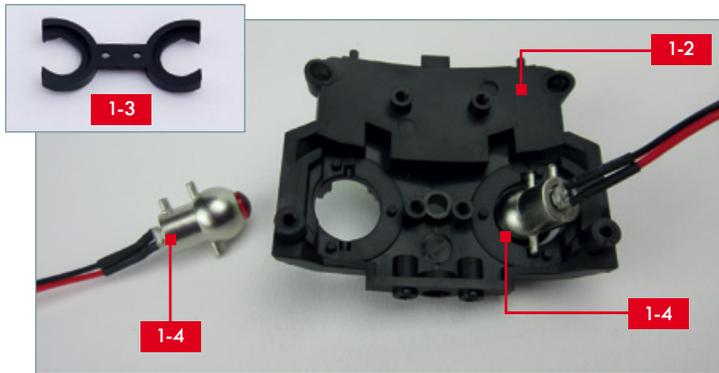
Sekundenkleber für den Zusammenbau



Trage den Sekundenkleber äußerst sparsam auf. Wir empfehlen Sekundenkleber-Gel, das mit einem Cocktailspieß oder einem Zahnstocher sehr präzise auf die gewünschten Stellen gegeben werden kann.

Gib einen winzigen Tropfen Sekundenkleber auf eine der zu verklebenden Flächen, füge die Flächen zusammen und halte sie für einige Sekunden gedrückt, bis der Klebstoff ausgehärtet ist.

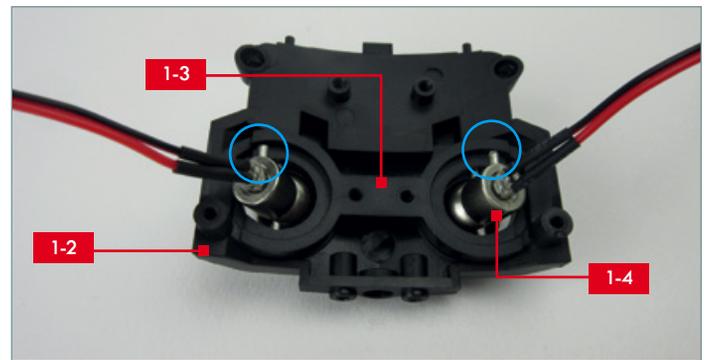
Bitte sei vorsichtig und denke daran, dass Sekundenkleber auch Haut mühelos verkleben kann. Aus diesem Grund empfehlen wir für erhöhte Präzision die Nutzung von Cocktailspießen.



## SCHRITT 7

Nimm nun die mattschwarzen inneren Augenhöhlen (1-2) und die Augenhöhlenklammer (1-3). Außerdem benötigst Du zwei Schrauben PB (1-8).

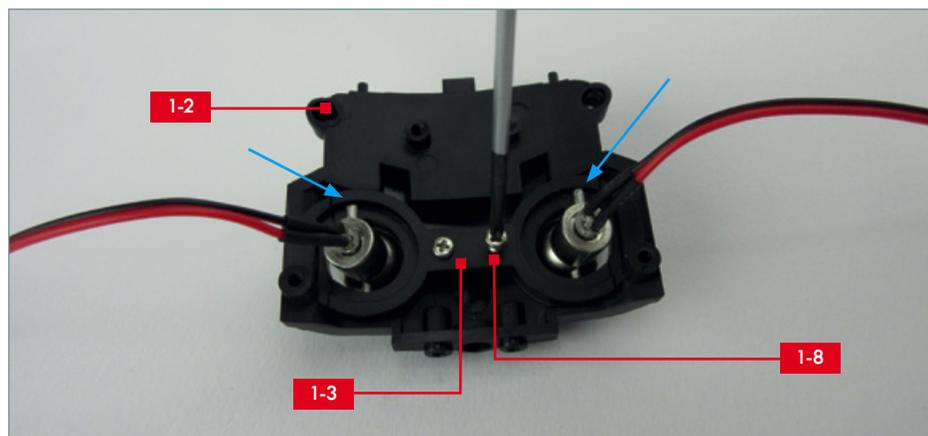
Stecke jedes Auge wie oben dargestellt in je eine Aussparung der Augenhöhlen. Die konkave Seite der Augenhöhle muss dabei zu Dir zeigen, die „Nase“ abgewandt sein. Passe die dünnen, zylindrischen Stifte auf der Rückseite jeden Auges in die vertikalen Schlitze im schwarzen Kunststoff ein. Wie hier abgebildet, zeigen bei Teil 1-4 zwei Stifte nach oben und einer nach unten. Die Abbildung dient als Orientierungshilfe für die korrekte Positionierung. Achtung: Die Augen sind in dieser Phase noch lose und werden im nächsten Schritt durch die Klammer 1-3 fixiert.



## SCHRITT 8

Wenn die Augen korrekt eingesetzt sind, drücke die Augenhöhlenklammer (1-3) an die entsprechende Stelle hinter beiden Augen und folge dabei der konvexen Form der Augenhöhlen. Jeweils einer der Stifte oben auf den Augenhöhlen (1-4) befindet sich auf der Oberseite des Randes der Augenhöhlenklammer (eingekreist); die anderen werden dahinter fixiert.

Die Augenhöhlenklammer hält die Orbitae in Position und sorgt dafür, dass die Augen in ihrem Gehäuse verbleiben, ermöglicht aber auch, dass sie sich hin und her bewegen können.



## SCHRITT 9

Befestige zur Fertigstellung dieses Abschnitts die Augenhöhlenklammer mit zwei der drei mitgelieferten Schrauben PB (1-8), dies sind die kurzen Schrauben mit rundem Kopf.

Verwende dafür einen kleinen Kreuzschlitz-Schraubendreher (Phillips PH00 oder ähnlich), um die Schrauben vorsichtig einzusetzen und soweit einzudrehen, bis eine feste Verbindung vorliegt. Achte darauf, dass die Stifte der beiden Augenhöhlen (1-4) weiterhin in die Aussparungen passen und dass die Seiten mit den beiden Stiften nach oben in Richtung der blauen Pfeile zeigen.



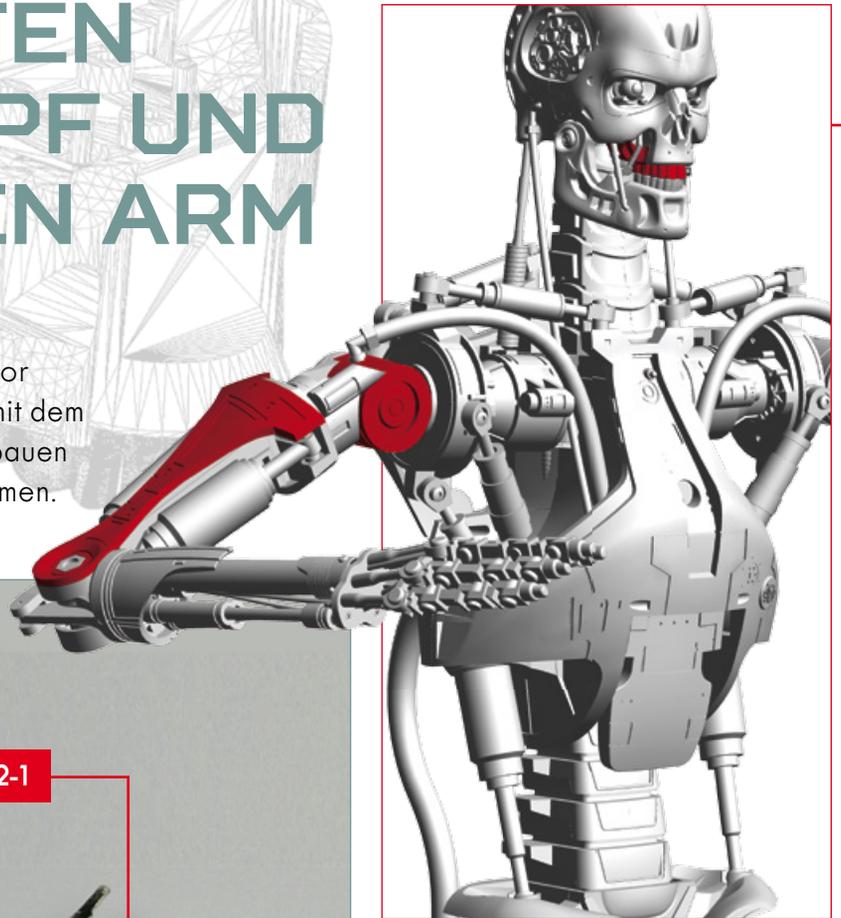
## BAUFORTSCHRITT

Mit diesen einfachen Schritten hast Du den ersten Abschnitt des Zusammenbaus Deines Terminators T-800 erfolgreich beendet.

Sieh Dir trotzdem noch einmal die Schritt-für-Schritt-Fotos an, um zu überprüfen, ob sich alle Komponenten an ihrer korrekten Position befinden. Bewahre die nicht benutzten Bauteile und die Teile des Kopfes sicher auf, bis sie zu einem späteren Zeitpunkt benötigt werden.

# KOMPONENTEN FÜR DEN KOPF UND DEN RECHTEN ARM

Mit der zweiten Ausgabe montieren wir das gruselige, skelettartige Grinsen des Terminator T-800 Endoskeletts. Wir beginnen zunächst mit dem Oberkiefer und den Oberkieferzähnen und bauen dann den ersten Teil des rechten Arms zusammen.



## BAUTEILE

- |     |  |
|-----|--|
| 2-1 | Oberkiefer                               |
| 2-2 | Oberkieferzähne                          |
| 2-3 | Komponente A des rechten Arms            |
| 2-4 | Komponente B des rechten Arms            |
| 2-5 | Komponente C des rechten Arms            |
| 2-6 | 3 Schrauben PB (2 x 6 mm)<br>(1 Reserve) |
| 2-7 | 3 Schrauben PB (2 x 4 mm)<br>(1 Reserve) |
| 2-8 | 3 Schrauben KB (2 x 6 mm)<br>(1 Reserve) |

## DES WEITEREN BENÖTIGST DU

Kreuzschlitz-Schraubendreher, dickflüssigen Sekundenkleber sowie Cocktailspieß oder Zahnstocher, um den Kleber aufzutragen.

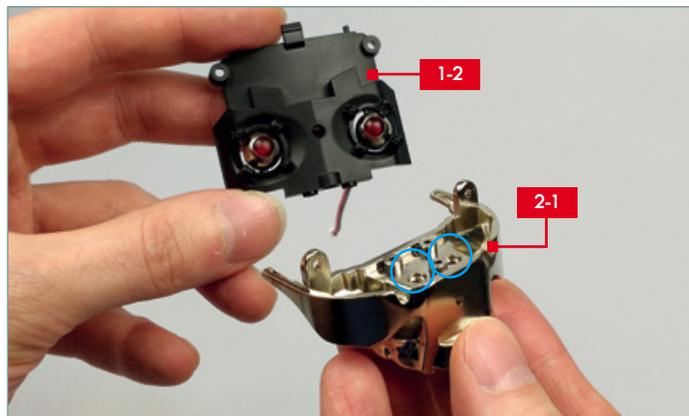


## SCHRITT 1

Bevor Du beginnst, solltest Du, wie auch schon in der ersten Bauphase, alle Bauteile sorgfältig prüfen, die Du mit dieser zweiten Ausgabe erhalten hast. Kontrolliere alle Komponenten, um sicherzustellen, dass sie mit der Bauteileliste dieser Ausgabe übereinstimmen und dass Du jeder Nummer das entsprechende Teil zuordnen kannst.

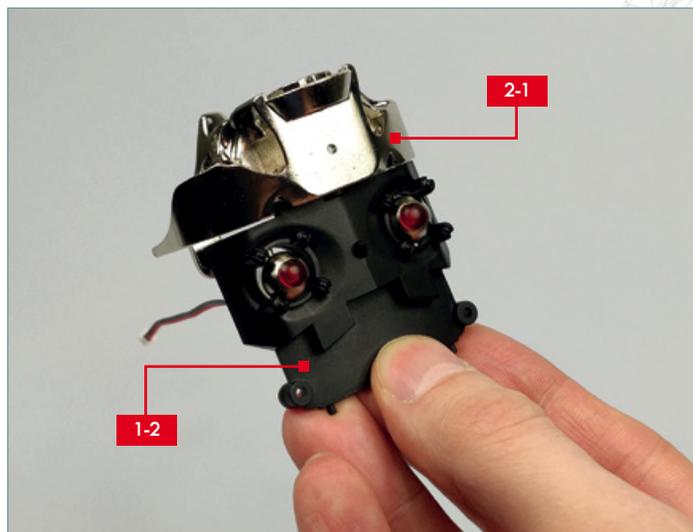
Wie schon bei Ausgabe #1 bauen wir nicht sofort alle Teile zusammen, die mit dieser Ausgabe geliefert wurden. Bewahre die Komponente A des rechten Arms (**2-3**) sorgfältig auf, um sie für einen späteren Zusammenbau zu verwenden.

Halte Deinen Schraubendreher griffbereit, bevor Du zum nächsten Schritt übergehst. Bitte achte auf den feinen Unterschied zwischen den Schrauben KB (2 x 6 mm) und den Schrauben PB (2 x 6 mm): Die KB-Schrauben haben einen Senkkopf, die PB-Schrauben einen größeren, gerundeten Kopf.



## SCHRITT 2

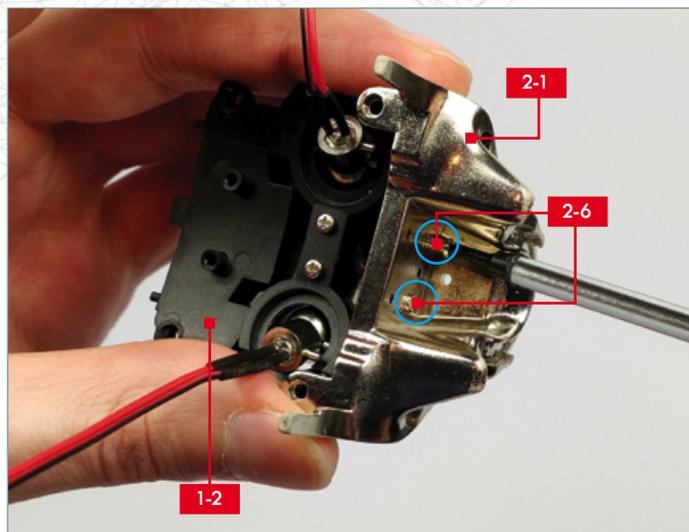
Als erstes setzen wir in diesem Abschnitt den Oberkiefer (**2-1**) in die schwarze Augenhöhle ein, die Du bereits in der vorherigen Bauphase zusammengebaut hast (**1-2**). Beachte bitte, dass der Oberkiefer (**2-1**) zwei Schraubenlöcher (blau eingekreist) aufweist, die mit den Löchern an der Innenseite der Augenhöhle zusammenpassen.



## SCHRITT 3

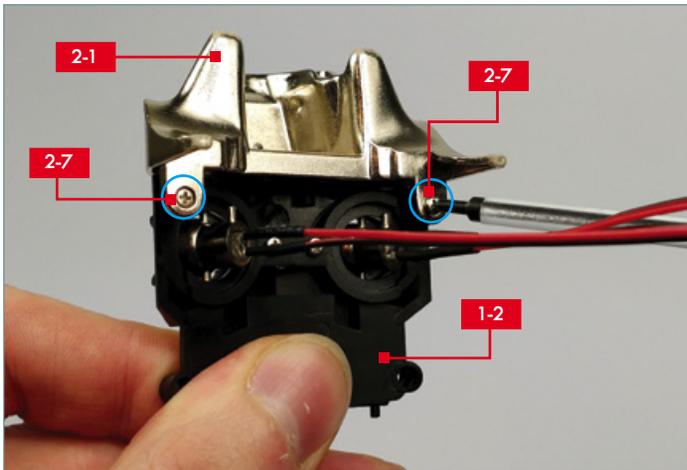
Setze die Bauteile zusammen und achte darauf, die Anschlusskabel der bereits eingesetzten LEDs nicht zu beschädigen.

Nimm als nächstes zwei Schrauben PB (**2-6**) zur Hand; diese sind die längeren Schrauben mit gerundetem Kopf.



## SCHRITT 4

Setze mit einem geeigneten Schraubendreher die beiden Schrauben PB (**2-6**) in die dafür vorgesehenen Löcher an der Unterseite des Oberkiefers (**2-1**) unter den Augen ein, wie auf der Abbildung (blau eingekreist) gezeigt. Drehe die Schrauben fest, ohne dabei jedoch zu viel Kraft aufzuwenden.

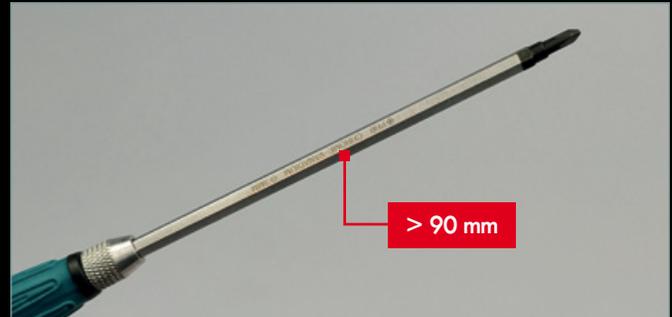


## SCHRITT 5

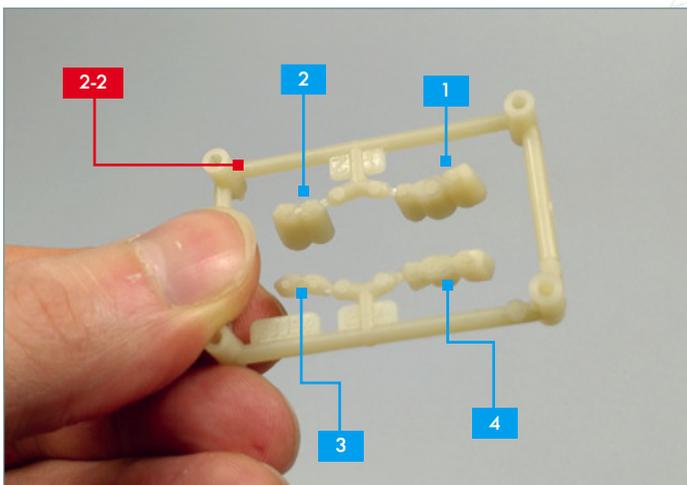
Verwende zwei Schrauben PB (**2-7**) (die kürzeren Schrauben mit gerundetem Kopf) und führe sie durch die Löcher im Oberkiefer und in die Augenhöhle ein. Die Schraubenlöcher befinden sich auf beiden Seiten der Augenhöhlen, wie blau eingekreist in der Abbildung dargestellt. Drehe die Schrauben so weit ein, bis eine feste Verbindung vorliegt.

## EXPERTENTIPP!

Während des Zusammenbaus Deines T-800 benötigst Du möglicherweise spezielle Werkzeuge, die sich nicht in Deinem Werkzeugkasten befinden.



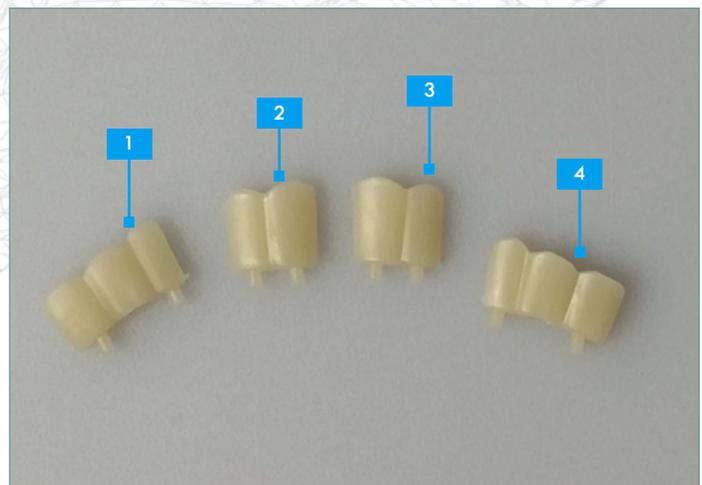
Das erste dieser Werkzeuge ist ein Kreuzschlitz-Präzisionsschraubendreher mit einer PH00-Spitze. Im Laufe des Zusammenbaus benötigst Du eventuell einen längeren Schraubendreher, um auch die kniffligsten Teile des Modells bequem erreichen zu können. Bei Gelegenheit könntest Du deshalb Deiner Werkzeugsammlung einen Schraubendreher mit einer Schaftlänge von mindestens 90 mm zufügen. Bis dahin genügt ein kleiner Kreuzschlitz-Schraubendreher –speziell für die ersten vier Ausgaben.



## SCHRITT 6

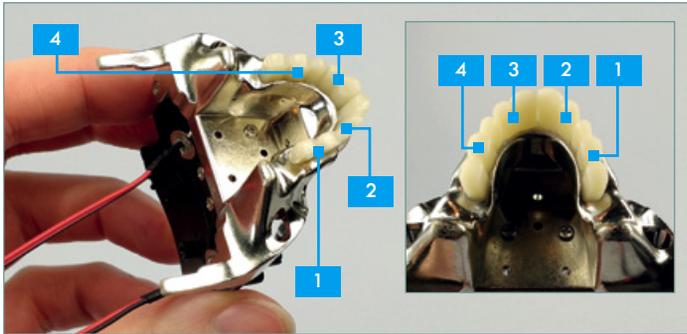
Fahre nun mit dem Einsetzen der Oberkieferzähne (**2-2**) in den Oberkiefer fort. Jedes der vier Zahnpaare ist unterschiedlich, daher solltest Du unbedingt die Teilenummer der Zähne auf dem Rahmen notieren, bevor Du sie herausnimmst. Schleife ggf. verbliebene raue Kanten mit einer feinen Feile oder Schleifpapier glatt.

Achte darauf, dass die Zähne klar nummeriert sind, bevor sie montiert werden. Die rechte Abbildung hilft Dir dabei, nachdem die Zähne aus dem Rahmen entfernt wurden – insbesondere dann, wenn Du nicht mehr wissen solltest, um welches Zahnelement es sich handelt.



Um die Zähne aus dem Rahmen zu lösen, empfehlen wir an dieser Stelle die Verwendung eines Cuttermessers oder eines kleinen Seitenschneiders, da filigranere Elemente durch Verdrehen beschädigt werden könnten.

Sei beim Gebrauch eines Cuttermessers bzw. eines Klingengeräts besonders vorsichtig.



## SCHRITT 7

Setze alle Zähne probeweise ein und überprüfe, ob sie mit der Anordnung auf dem Foto übereinstimmen.

Entferne anschließend das erste Zahnpaar und trage mit einem Cocktailspieß einen winzigen Tropfen dickflüssigen Sekundenkleber auf die Fixierstifte an der Oberseite der Zähne auf.

Bringe das Zahnelement an der dafür vorgesehenen Position an und drücke es einige Sekunden, bis der Klebstoff ausgehärtet ist.

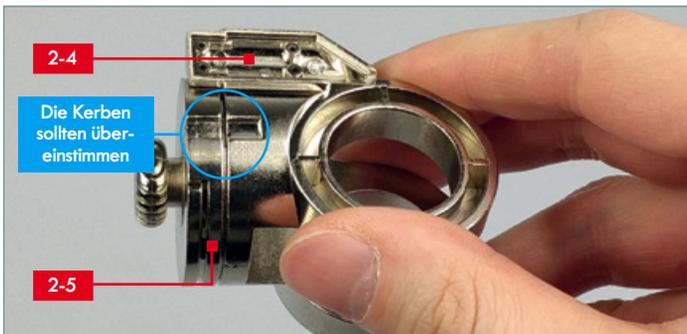
Wiederhole diesen Vorgang für die restlichen drei Zahnpaare.



## SCHRITT 8

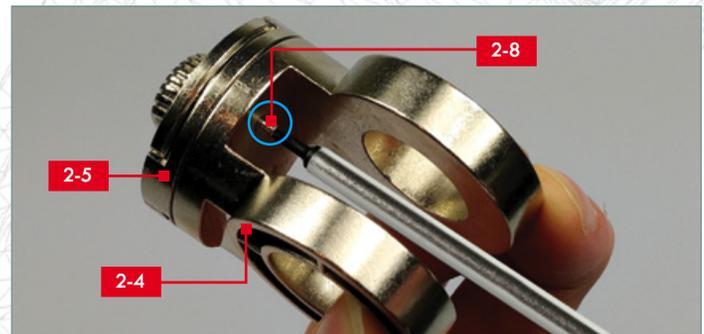
Nachdem die Zähne präzise eingesetzt wurden, ist es an der Zeit, die ersten Teile des rechten Arms zusammenzubauen.

Nimm dafür die Komponenten B (**2-4**) und C (**2-5**) des rechten Arms zur Hand, die mit dieser Ausgabe geliefert wurden.



## SCHRITT 9

Setze die beiden Teile (**2-4** und **2-5**) zusammen, wie auf dem Foto abgebildet. Achte darauf, dass die beiden Schraubenlöcher von Komponente C (**2-5**) mit Komponente B (**2-4**) fluchten und korrekt zusammenpassen. Beide Teile weisen jeweils auf einer Seite eine Kerbe auf, die wie auf dem Foto ausgerichtet sein sollte.



## SCHRITT 10

Nimm zwei Schrauben KB (**2-8**) (die Schrauben mit dem kleineren Senkkopf), um die beiden Bauteile mittels eines geeigneten Schraubendrehers zu verbinden. Achte beim Festdrehen dieser kleinen Schrauben unbedingt darauf, keine übermäßige Kraft anzuwenden, da ansonsten eines oder beide Teile beschädigt werden könnten.



## BAUFORTSCHRITT

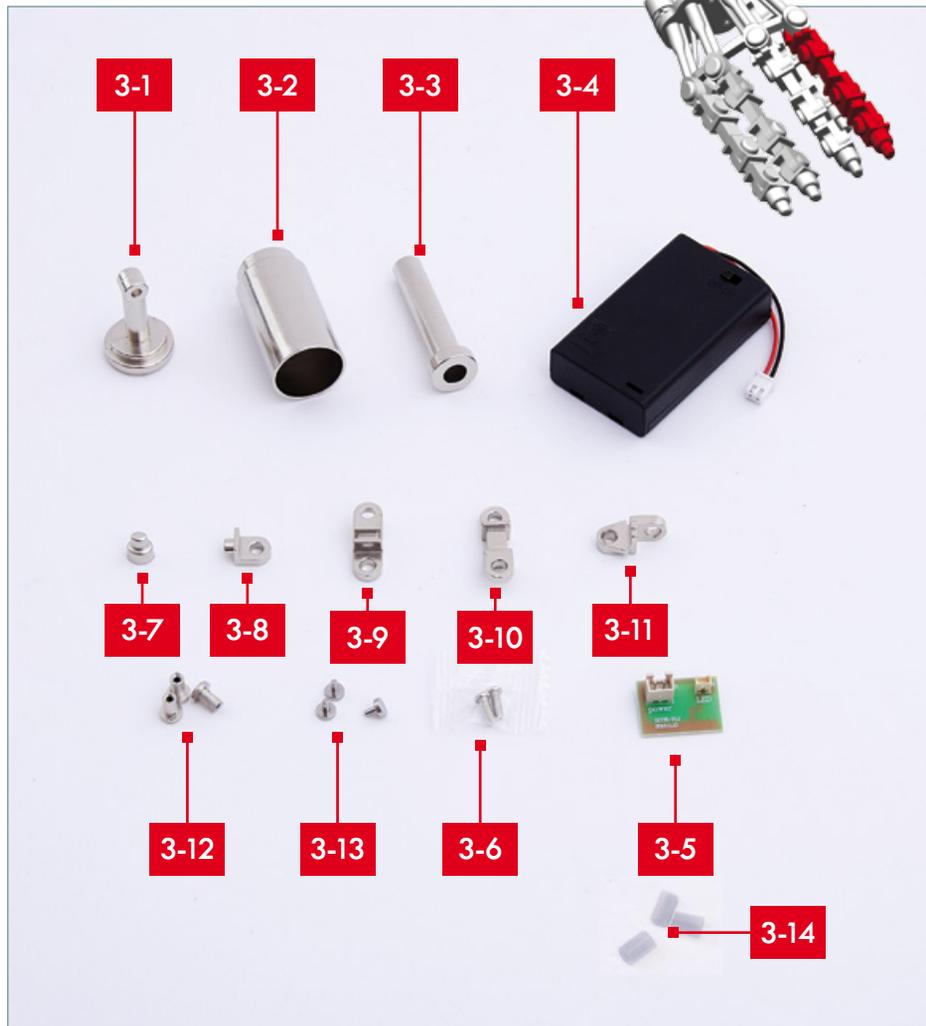
Nach der zweiten Bauphase nimmt der Kopf Deines Terminators T-800 allmählich Gestalt an. Kontrolliere noch einmal, ob die zusammengebauten Komponenten mit den Bildern der jeweiligen Arbeitsschritte übereinstimmen. Vergleiche auch das links abgebildete Foto mit Deiner Konstruktion.

Verwahre die nicht benutzten Teile und Schrauben sorgfältig, bis sie zu einem späteren Zeitpunkt benötigt werden. Zur Aufbewahrung der Schrauben sind kleine durchsichtige Plastiktüten hilfreich, die Du mit einem Aufkleber oder einem Permanentmarker beschriften kannst.



# KOMPONENTEN FÜR DEN RECHTEN ARM UND DEN ERSTEN FINGER

Mit den Bauteilen dieser Ausgabe werden wir ein neues Element für den rechten Arm des Terminator T-800 Endoskeletts zusammenbauen, den ersten Gelenkfinger zusammensetzen und mit einem Dioden-Testkit die LED-Augen auf ihre einwandfreie Funktion prüfen.

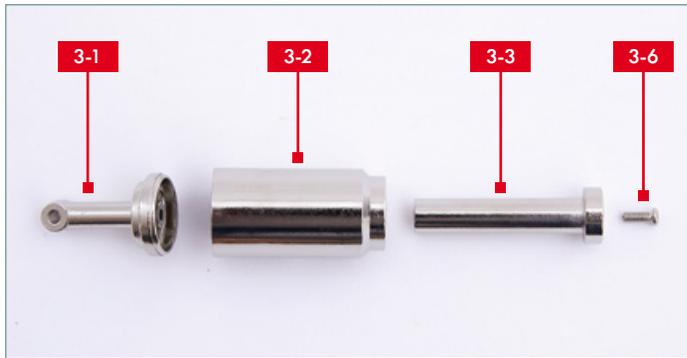


## BAUTEILE

- 3-1 Komponente D des rechten Arms
- 3-2 Komponente E des rechten Arms
- 3-3 Komponente F des rechten Arms
- 3-4 AAA-Batteriekasten
- 3-5 LED-Testplatine
- 3-6 2 Schrauben PM (3 x 8 mm) (1 Reserve)
- 3-7 Komponente A des ersten Fingers der rechten Hand
- 3-8 Komponente B des ersten Fingers der rechten Hand
- 3-9 Komponente C des ersten Fingers der rechten Hand
- 3-10 Komponente D des ersten Fingers der rechten Hand
- 3-11 Komponente E des ersten Fingers der rechten Hand
- 3-12 3 Verbinder A
- 3-13 3 Verbinder B
- 3-14 3 Hülsen für Verbinder A

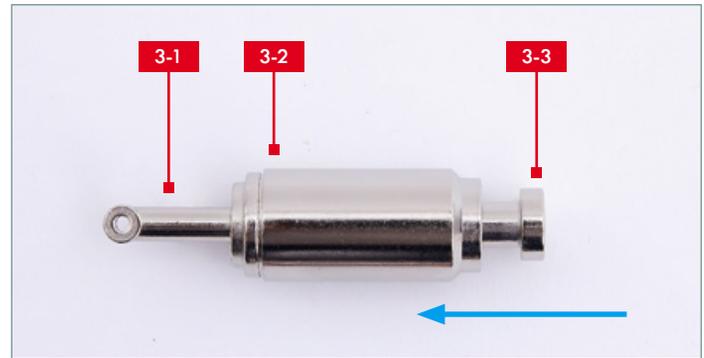
## DES WEITEREN BENÖTIGST DU

Kreuzschlitz-Schraubendreher,  
3 AAA-Batterien



## SCHRITT 1

Nimm die Bauteile **3-1**, **3-2**, **3-3** des rechten Arms und eine Schraube PM (**3-6**) zur Hand. Platziere diese auf Deiner Arbeitsfläche in der abgebildeten Reihenfolge, in der sie auch zusammengebaut werden.



## SCHRITT 2

Setze Bauteil **3-1** in das breitere Ende und Bauteil **3-3** in das dünnere Ende von Bauteil **3-2** ein, wie durch den blauen Pfeil dargestellt.



## SCHRITT 3

Führe Bauteil **3-3** bis zum Anschlag ein und befestige alle drei Bauteile miteinander, indem Du eine Schraube PM (**3-6**) durch das Bauteil **3-2** in das Bauteil **3-1** eindrehst.

Dazu benötigst Du einen Kreuzschlitz-Schraubendreher mit einem Schaft von mindestens 5 cm.

Bewahre die zusammengesetzte Armeinheit sicher auf, bis sie in der nächsten Ausgabe für den Zusammenbau benötigt wird.

### EXPERTENTIPP!

Ein magnetischer Schraubendreher hilft die Schraube an ihrer Spitze zu halten.



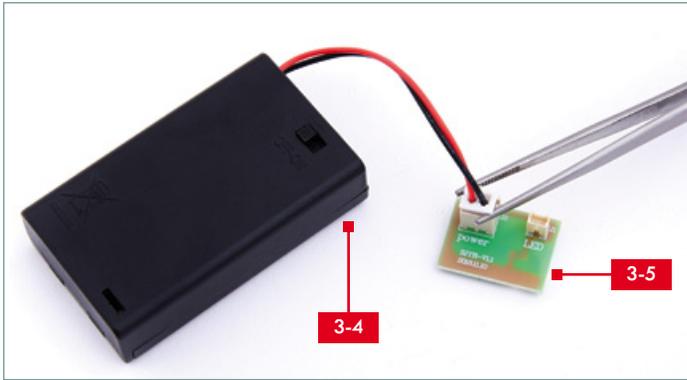
## SCHRITT 4

Nimm als nächstes den Batteriekasten **3-4** für die drei Batterien vom Typ AAA. Löse die Schraube am Deckel (blau eingekreist) und schiebe ihn auf. Lege die Batterien ein und notiere Dir, wohin die Anschlüsse **+** und **-** führen.



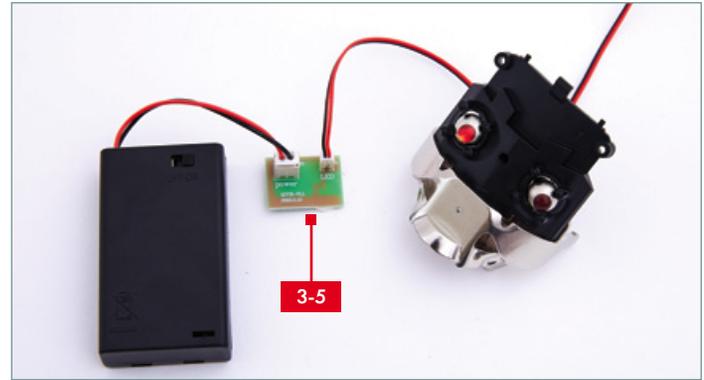
## SCHRITT 5

Nach dem Einlegen der Batterien kannst Du den Deckel des Gehäuses wieder aufsetzen und mit der Schraube befestigen. Schalte davor den Schalter aus.



## SCHRITT 6

Vergewissere Dich, dass der Schalter am Batteriekasten ausgeschaltet ist. Stecke das Kabel vom Batteriekasten in die größere, mit POWER gekennzeichnete Buchse auf der Platine 3-5. Es empfiehlt sich, eine Pinzette zu verwenden, um den Stecker an die vorgesehene Position zu bringen.



## SCHRITT 7

Nimm die Konstruktion des Kopfes aus der vorherigen Ausgabe und schließe eines der Augenkabel an die kleinere mit „LED“ gekennzeichnete Buchse auf der Platine 3-5 an. Schalte den Batteriekasten ein, um zu prüfen, ob das Auge aufleuchtet.



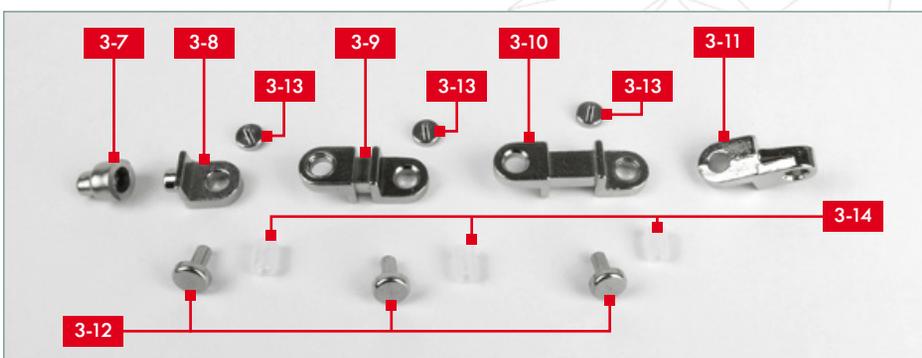
## SCHRITT 8

Schalte die Stromversorgung aus und wiederhole den Vorgang für das zweite Auge. Schalte die Stromversorgung nach dem Testlauf aus und bewahre die Konstruktion des Kopfes, die Leiterplatte und den Batteriekasten sicher auf.

## EXPERTENTIPP!

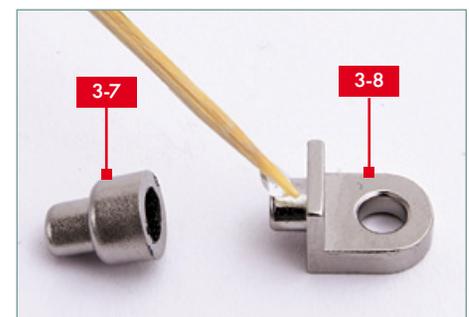
LEDs haben bereits in den 60er Jahren Einzug in unseren Alltag gehalten und sind eine farbenfrohe Quelle der Elektrolumineszenz – so wird Material bezeichnet, das Licht abgibt, wenn elektrischer Strom durch ihn geleitet wird.

Während die ersten LEDs von geringer Intensität waren und nur rot leuchteten (wie bei den ersten Weckern und elektronischen Taschenrechnern), konnten bei den späteren Entwicklungen sowohl Helligkeit als auch Farbpalette erhöht werden. Dadurch kamen blaue, grüne und schließlich auch weiße Varianten auf den Markt, sodass die Einsatzmöglichkeiten entsprechend diversifiziert werden konnten. LEDs sind deutlich effizienter als herkömmliche Glühlampen oder andere Formen der künstlichen Beleuchtung, weshalb sie zunehmend die traditionellen Beleuchtungen sowohl auf der Straße als auch im Haushalt ersetzen. Inzwischen finden sich LEDs in den Bildschirmen vieler Smartphones, aber auch in riesigen Außenwerbebedisplays, Straßenlampen, Ampeln oder Fernsehbildschirmen.



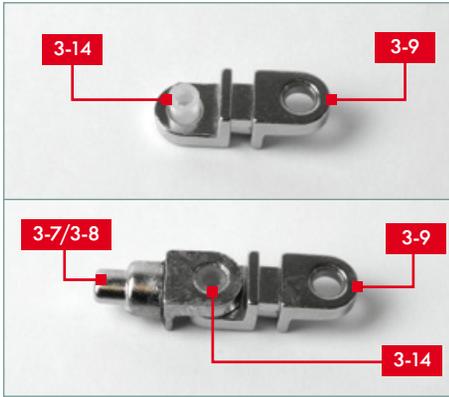
## SCHRITT 9

Nimm die Bauteile des Fingers 3-7, 3-8, 3-9, 3-10 und 3-11 zur Hand und ordne sie der Reihe nach an. Positioniere auch die Verbinder A (3-12), B (3-13) und Hülsen 3-14 wie dargestellt.



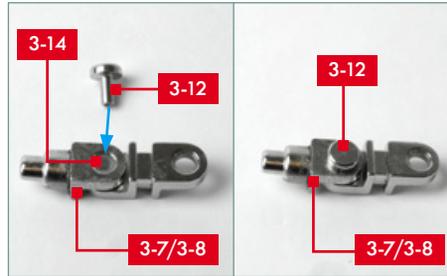
## SCHRITT 10

Beginne mit der Montage, indem Du Bauteil 3-7 auf Bauteil 3-8 montierst. Trage mithilfe eines Cocktailspießes ein wenig Sekundenkleber auf den Stift von Bauteil 3-8, bevor Du ihn in der Aussparung von Bauteil 3-7 befestigst.



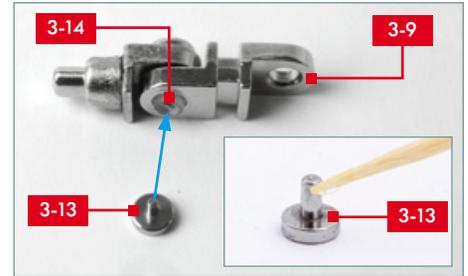
## SCHRITT 11

Stecke eine Hülse **3-14** in das Loch von Bauteil **3-9** (oberes Foto). Setze dann die Baugruppe **3-7/3-8** auf die Hülse **3-14** (unteres Foto).



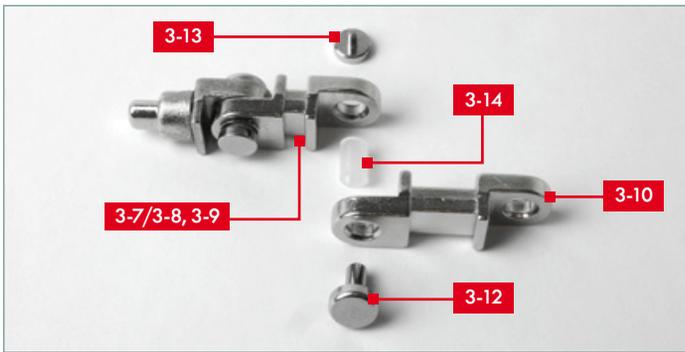
## SCHRITT 12

Nimm einen Verbinder A **3-12** und stecke ihn durch Bauteil **3-7/3-8** in die Hülse **3-14**.



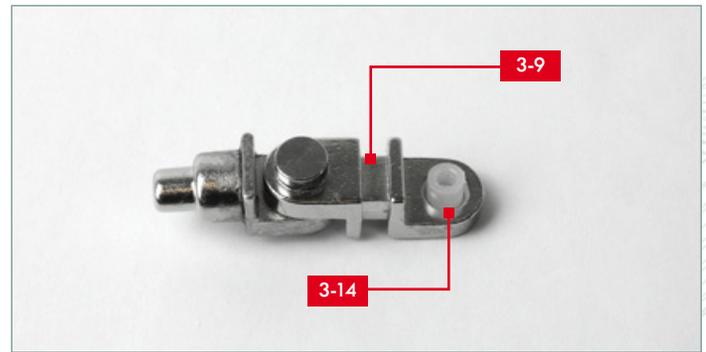
## SCHRITT 13

Nimm einen Verbinder B **3-13** und gib einen Tropfen Sekundenkleber auf die Unterlegscheibe (siehe kleines Foto). Drücke dann den Verbinder B in die Hülse **3-14**.



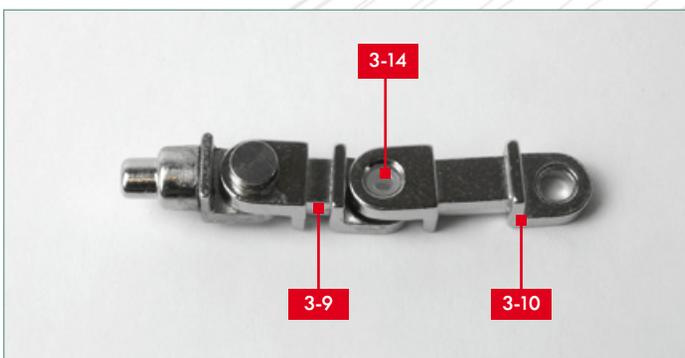
## SCHRITT 14

Nimm die aus **3-7/3-8** und **3-9** bestehende Baugruppe, Bauteil **3-10**, einen Verbinder A **3-12**, einen Verbinder B **3-13** und eine Hülse **3-14** zur Hand.



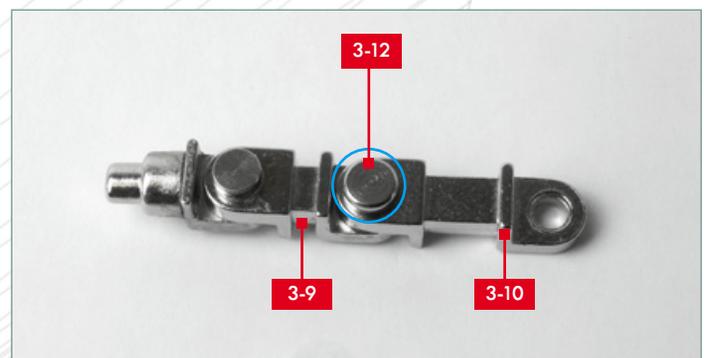
## SCHRITT 15

Stecke die Hülse **3-14** in das Loch von Bauteil **3-9**.



## SCHRITT 16

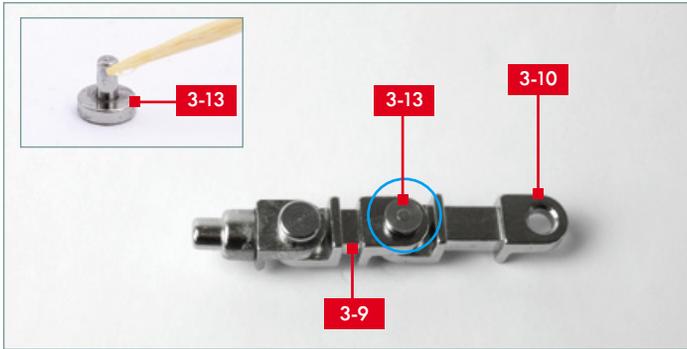
Setze nun Bauteil **3-10** auf die Hülse **3-14**.



## SCHRITT 17

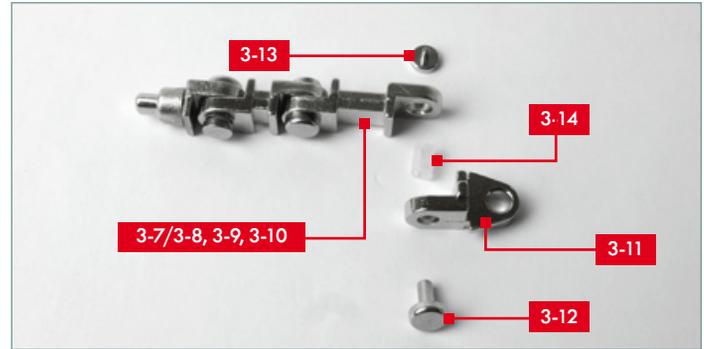
Nimm einen Verbinder A **3-12** und drücke ihn durch Bauteil **3-10** in die Hülse.





## SCHRITT 18

Nimm einen Verbinder B **3-13** und gib einen Tropfen Sekundenkleber auf die Unterlegscheibe (siehe kleines Foto). Drücke dann den Verbinder B **3-13** durch Bauteil **3-9** in die Hülse.



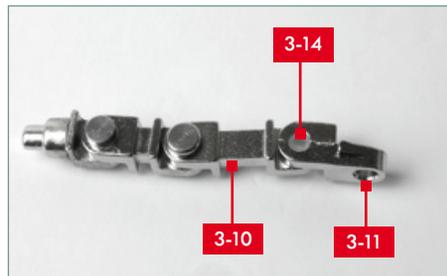
## SCHRITT 19

Nimm die aus **3-7/3-8**, **3-9** und **3-10** bestehende Baugruppe zur Hand. Für die nächsten Schritte benötigst Du zudem Bauteil **3-11**, einen Verbinder A **3-12**, einen Verbinder B **3-13** und eine Hülse **3-14**.



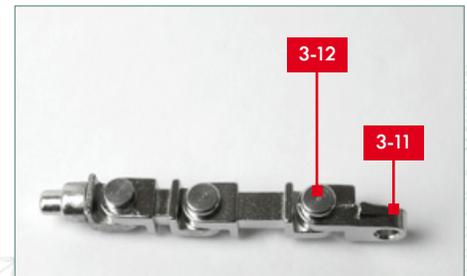
## SCHRITT 20

Stecke die Hülse **3-14** in das Loch von Bauteil **3-10**.



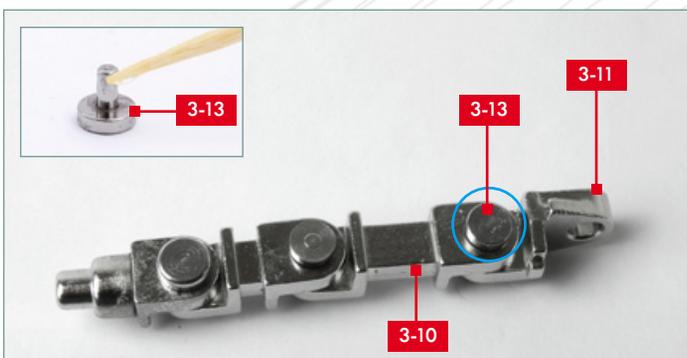
## SCHRITT 21

Setze nun Bauteil **3-11** auf die Hülse **3-14**.



## SCHRITT 22

Nimm einen Verbinder A **3-12** and drücke ihn durch Bauteil **3-11** in die Hülse.



## SCHRITT 23

Nimm einen Verbinder B **3-13** and gib einen Tropfen Sekundenkleber auf die Unterlegscheibe (siehe kleines Foto). Drücke dann den Verbinder B **3-13** durch Bauteil **3-10** in die Hülse.



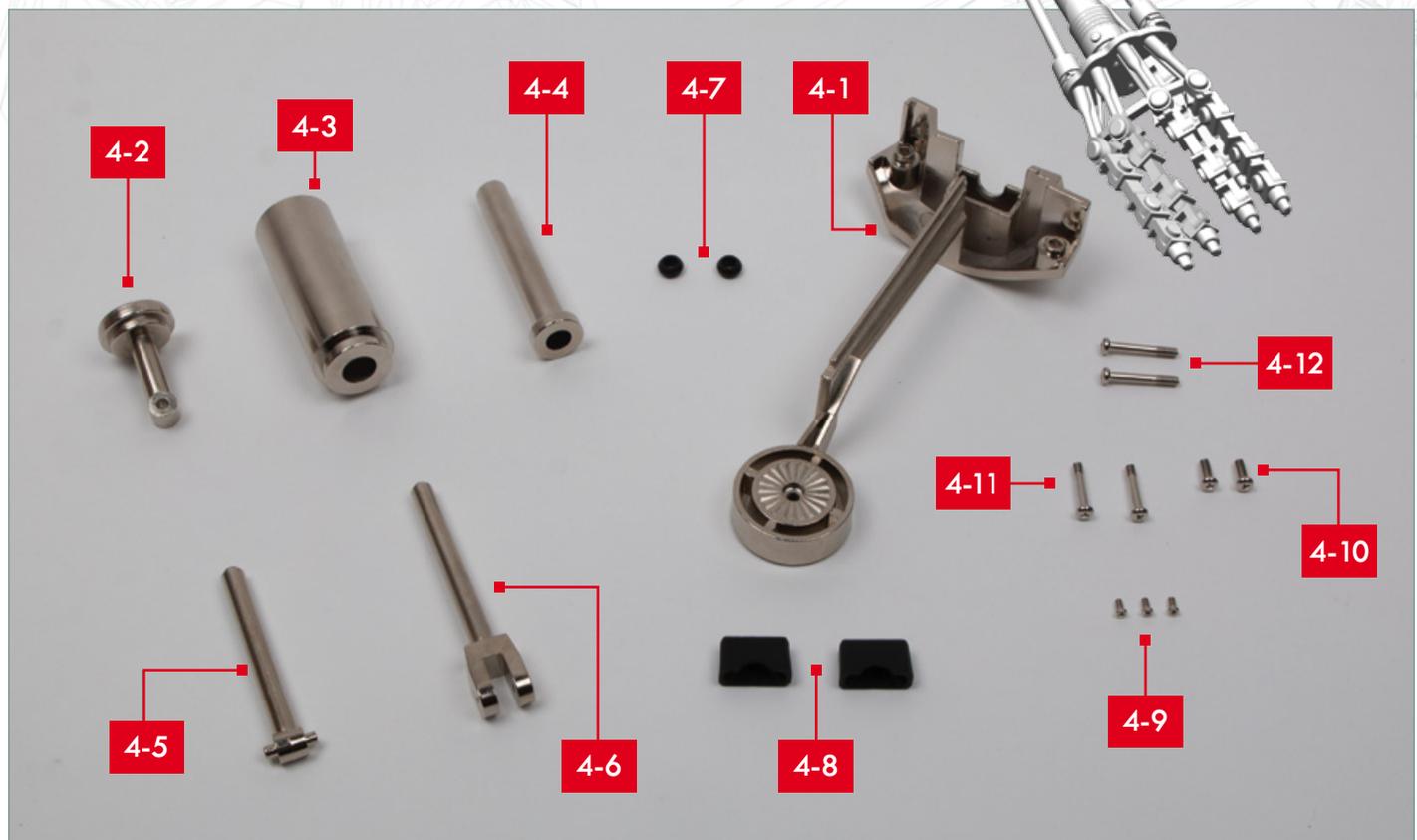
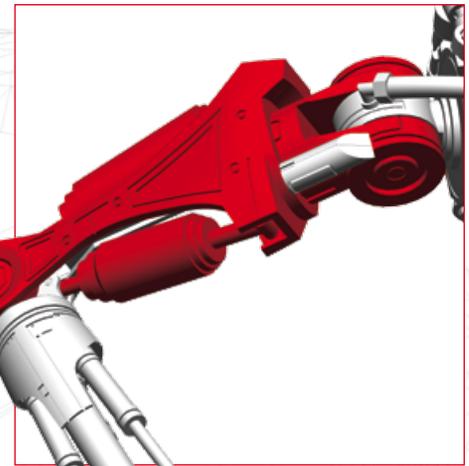
## BAUFORTSCHRITT

Mit dieser Ausgabe hast Du einen ersten Finger und eine Komponente des rechten Arms Deines Terminators T-800 zusammengebaut.



# NEUE KOMPONENTEN FÜR DEN RECHTEN OBERARM

Mit den Teilen dieser Ausgabe kannst du den rechten Oberarm des Terminator T-800 Endoskeletts zusammenbauen. Dabei kommen auch bereits verbundene Armteile zum Einsatz.

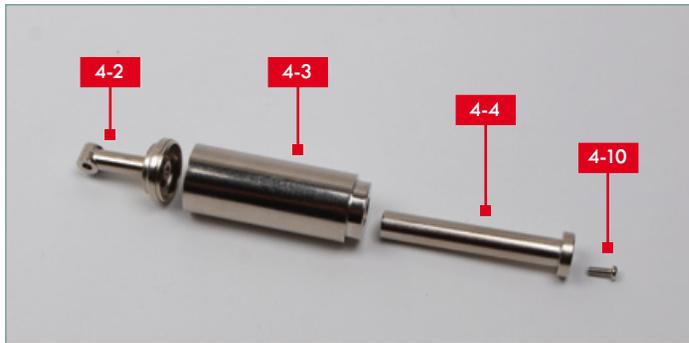


## BAUTEILE

4-1	Komponente G des rechten Arms	4-8	Kunststoffgriffe für die kombinierte Komponente B & C des rechten Arms
4-2	Komponente H des rechten Arms	4-9	3 Schrauben PM (2 x 4 mm) (1 Reserve)
4-3	Komponente I des rechten Arms	4-10	2 Schrauben PM (3 x 8 mm) (1 Reserve)
4-4	Komponente J des rechten Arms	4-11	2 Schrauben PM (3 x 16 mm) (1 Reserve)
4-5	Stange A des rechten Arms	4-12	2 Schrauben PM (3 x 20 mm) (1 Reserve)
4-6	Stange B des rechten Arms		
4-7	Gummischeiben für die rechten Armstangen		

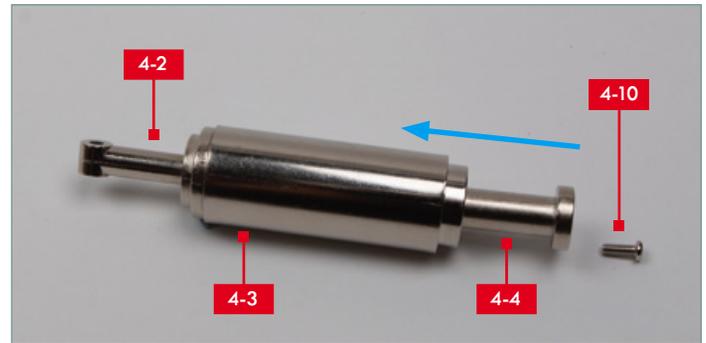
## DES WEITEREN BENÖTIGST DU

Einen geeigneten Kreuzschlitz-Schraubendreher sowie die Komponenten des rechten Arms, die Du bereits zusammengebaut hast.



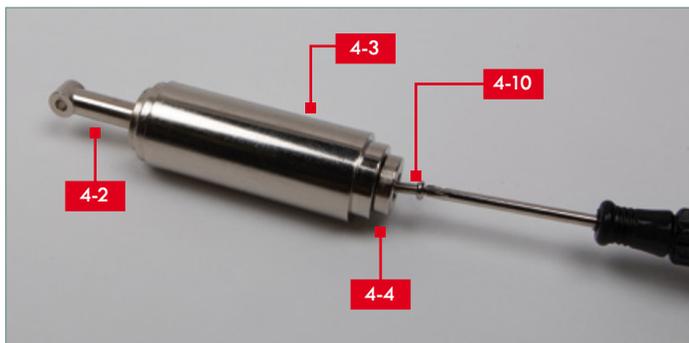
## SCHRITT 1

Baue einen weiteren Zylinder, ähnlich dem der vorherigen Ausgabe, zusammen. Beginne mit der Anordnung der benötigten Bauteile, wie im Bild zu sehen.



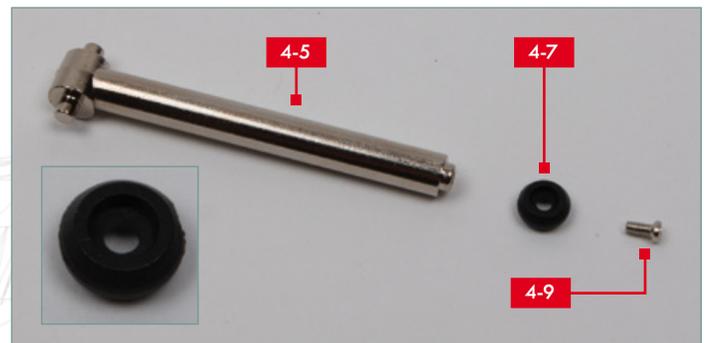
## SCHRITT 2

Platziere das Bauteil **4-2** links am Ende von Bauteil **4-3** und stecke Bauteil **4-4** an das andere Ende, wie durch den blauen Pfeil angezeigt.



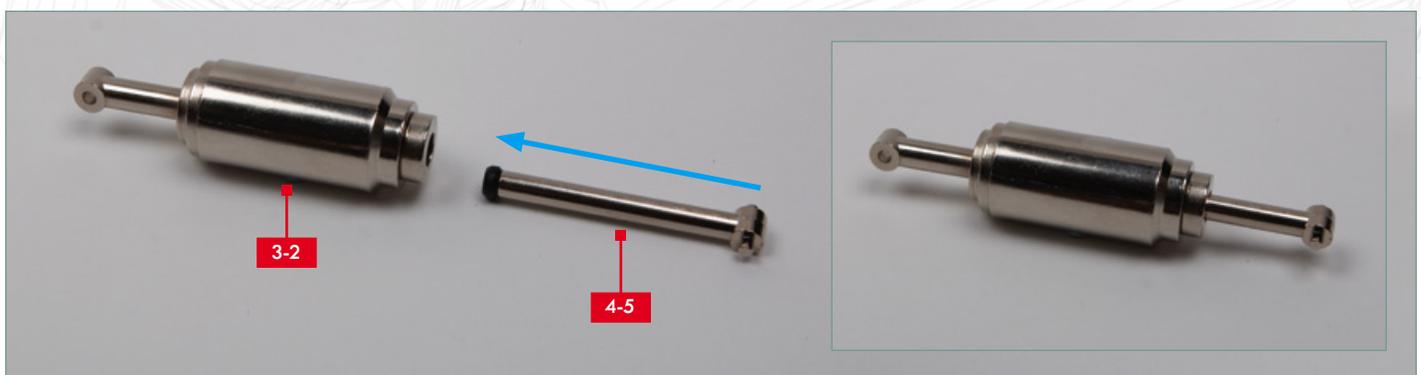
## SCHRITT 3

Führe Bauteil **4-4** bis zum Anschlag ein und befestige es, indem Du eine Schraube PM (**4-10**) durch Bauteil **4-3** in Bauteil **4-2** führst. Dazu benötigst Du einen langen Kreuzschlitz-Schraubendreher.



## SCHRITT 4

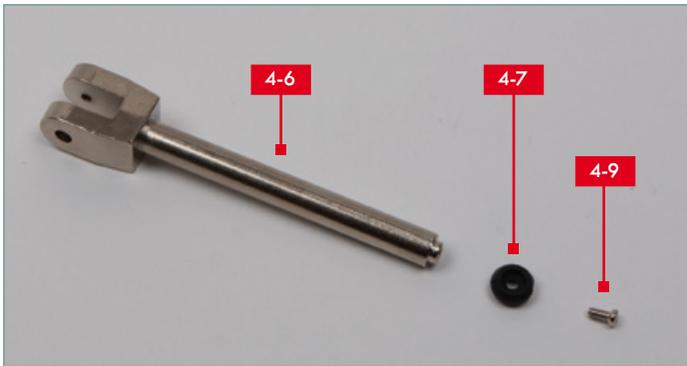
Nimm die Armstange **4-5**, eine Gummischeibe **4-7** und eine Schraube PM (**4-9**). Achte darauf, dass die Seite der Gummischeibe, die eine Aussparung hat, auf das Ende der Stange **4-5** passt (siehe Detailfoto).



## SCHRITT 5

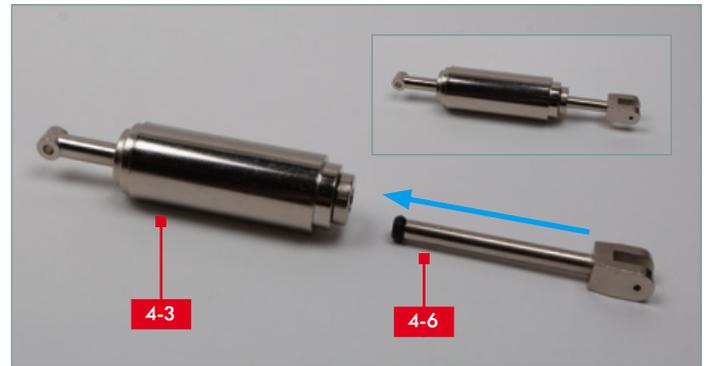
Befestige die Scheibe **4-7** am Ende der Stange mit einer Schraube PM (**4-9**). Achte darauf, die Schraube nicht zu fest anzuziehen und nicht zu viel Druck auf die Scheibe auszuüben. Nimm dann die kürzere

Zylinderkonstruktion **3-2** zur Hand, die Du in der vorherigen Ausgabe gebaut hast. Schiebe die Stange **4-5** so hinein, wie hier durch den blauen Pfeil dargestellt. Das kleine Foto zeigt den fertigen Zusammenbau.



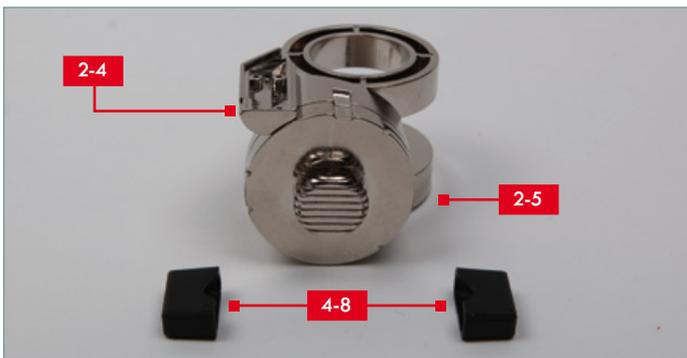
## SCHRITT 6

Wiederhole den Vorgang mit Stange B des rechten Arms (**4-6**), einer Gummischeibe (**4-7**) und einer Schraube PM (**4-9**). Achte auch hier darauf, dass die Aussparung von einer Seite der Scheibe auf das Ende der Stange **4-6** passt.



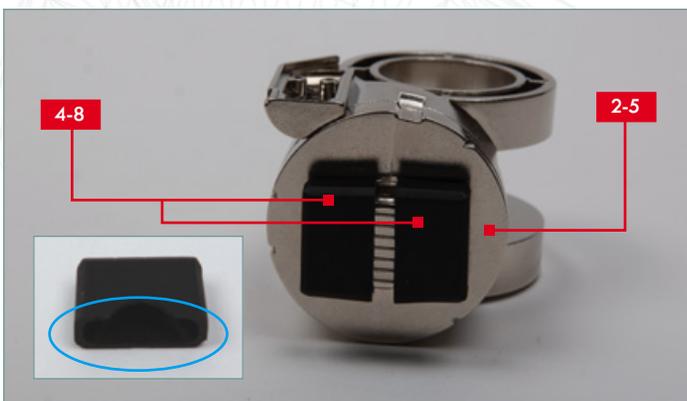
## SCHRITT 7

Befestige die Scheibe **4-7** am Ende der Stange **4-6** mit einer Schraube PM (**4-9**) und achte auch hier wieder darauf, die Schraube nicht zu fest anzuziehen. Nimm die längere Zylinderkonstruktion **4-3** zur Hand, die Du in Schritt 3 dieser Ausgabe zusammengebaut hast. Schiebe die Stange **4-6** hinein (durch den blauen Pfeil gekennzeichnet). Das kleine Foto zeigt den fertigen Zusammenbau.



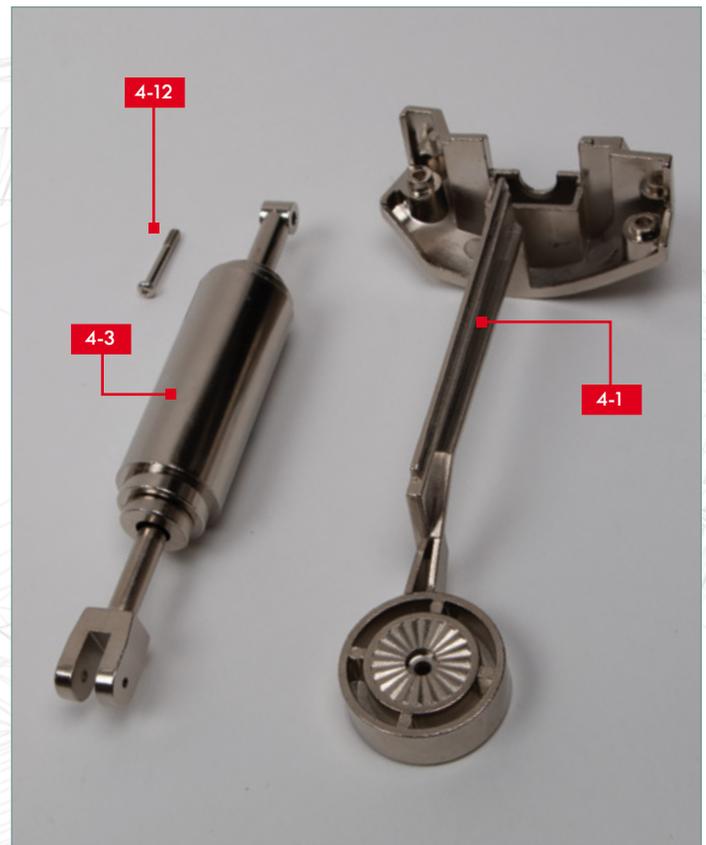
## SCHRITT 8

Nimm die Konstruktion **2-4/2-5** zur Hand, die Du in Ausgabe #2 abgeschlossen hast sowie die Kunststoffgriffe **4-8** aus dieser Ausgabe.



## SCHRITT 9

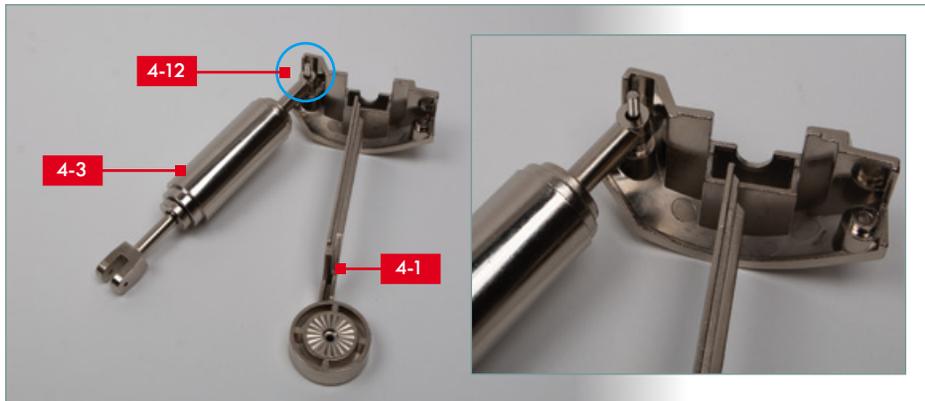
Befestige die Kunststoffgriffe **4-8** am Ende des knopfförmigen Vorsprungs, wie in der Abbildung gezeigt. Eine Seite des Griffs hat eine Aussparung (siehe kleines Foto), die nach hinten ausgerichtet ist. Die Bauteile passen möglicherweise derzeit nicht perfekt, werden jedoch in einem späteren Schritt sicher an ihrer Position gehalten.



## SCHRITT 10

Lies Dir die folgenden Schritte bitte sorgfältig bis zum Ende durch, ehe Du mit dem Zusammenbau fortfährst, da mehrere Bauteile zunächst angeordnet werden müssen, bevor Du sie miteinander verbindest.

Nimm Bauteil **4-1**, die Kolbenkonstruktion **4-3** sowie eine Schraube PM (**4-12**) und lege sie wie abgebildet auf die Arbeitsfläche.

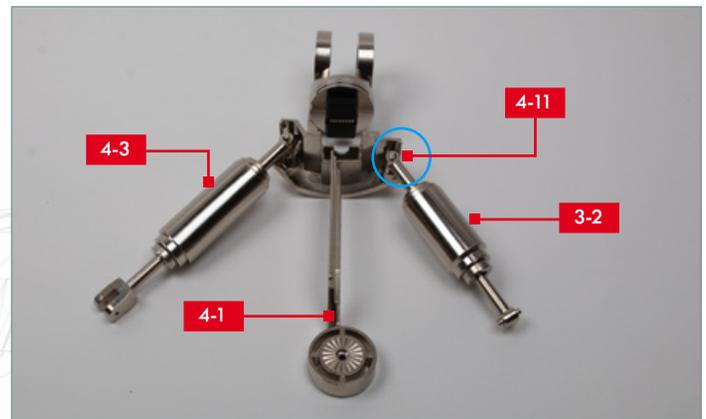
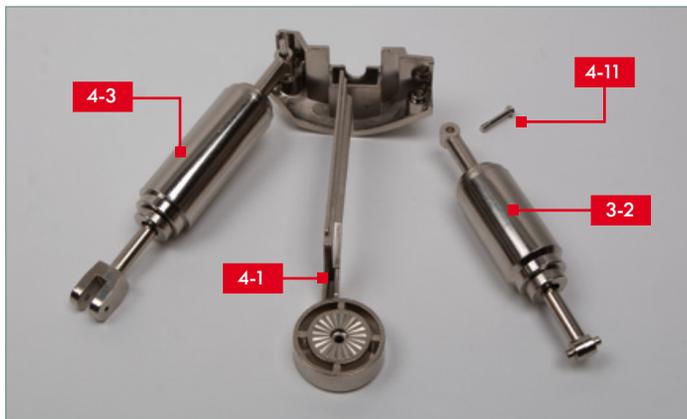


### EXPERTENTIPP!

Es kann hilfreich sein, die Schrauben vorübergehend auf der Rückseite mit einem kleinen Stück Klebeband dort zu fixieren, wo sie hingehören.

## SCHRITT 11

Platziere die Schraube PM (4-12) von unten in die im blauen Kreis befindliche Aussparung und platziere darüber die Bohrung am Ende der Kolbenkonstruktion 4-3 (siehe Detailfoto).

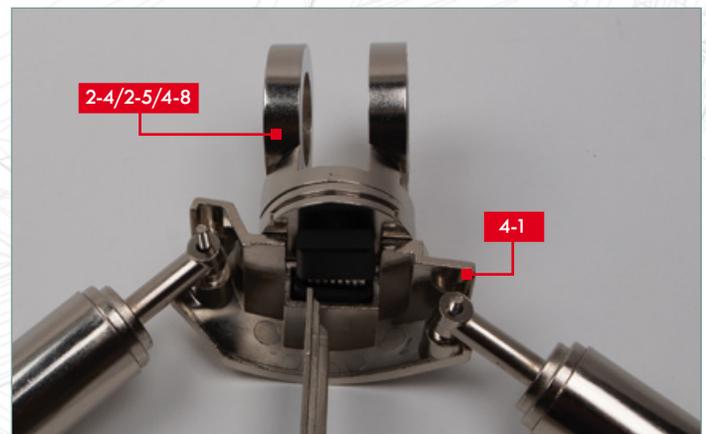
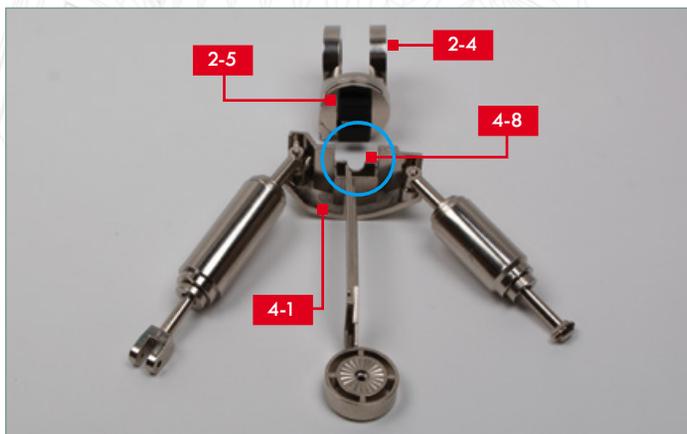


## SCHRITT 12

Nimm als nächstes die in Schritt 5 zusammengebaute Kolbenkonstruktion sowie eine etwas kürzere Schraube PM (4-11) zur Hand und platziere sie auf der Arbeitsfläche, wie in der Abbildung gezeigt.

## SCHRITT 13

Setze auf die gleiche Weise wie in Schritt 11 die Schraube PM (4-11) von hinten ein und lege das Ende der Kolbenkonstruktion 3-2 darüber (blau eingekreist).

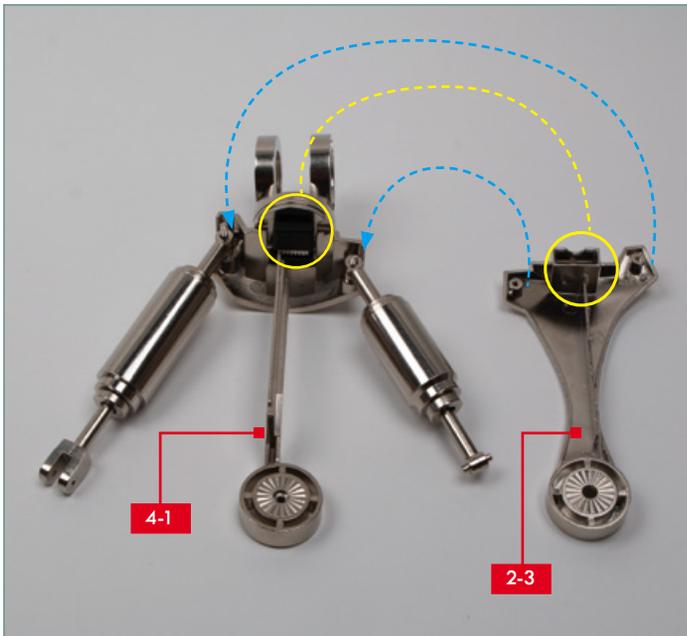


## SCHRITT 14

Nimm die Konstruktion 2-4/2-5/4-8, die in den Schritten 8 und 9 zusammengebaut wurde, zur Hand, und platziere sie auf der Arbeitsfläche, wie in der Abbildung gezeigt. Beachte den blau eingekreisten Schlitz an Bauteil 4-1, der im nächsten Schritt einen Griff (4-8) erhält.

## SCHRITT 15

Setze die Konstruktion 2-4/2-5/4-8, wie in der Abbildung gezeigt, in den Schlitz von Bauteil 4-1 ein.



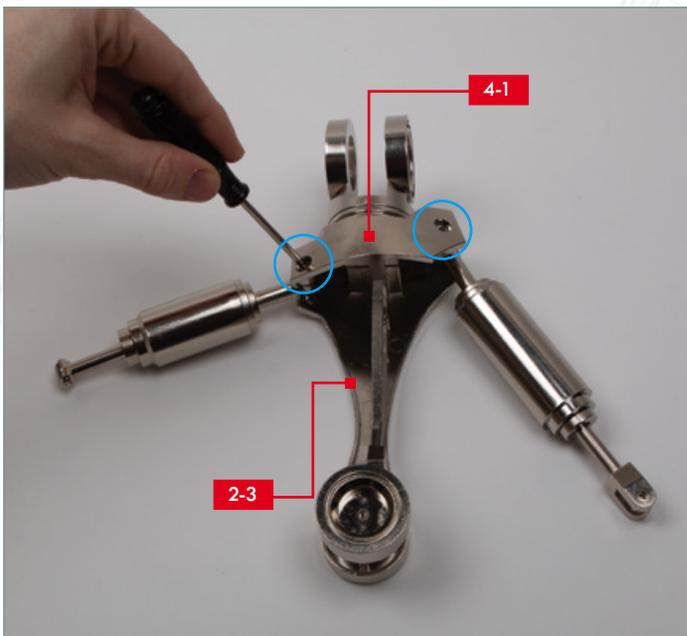
## SCHRITT 16

Nimm als nächstes das mit Ausgabe #2 gelieferte Bauteil **2-3** zur Hand und platziere es neben den eben zusammengebauten Teilen. Sieh Dir das Foto genau an und beachte dabei die gepunkteten Linien, um zu verstehen, an welchen Positionen die Bauteile miteinander verbunden werden, wenn sie übereinander angeordnet sind.



## SCHRITT 17

Drehe Bauteil **2-3** um und richte es auf den zuvor montierten Bauteilen aus. Wenn sich die Schrauben und der Griff **4-8** in ihren Halterungen befinden, halte die Konstruktion vorsichtig fest und drücke die Bauteile leicht zusammen. Drehe anschließend die gesamte Konstruktion sehr vorsichtig um. Beachte hierzu auch den nächsten Schritt.



## SCHRITT 18

Ziehe anschließend die beiden Schrauben PM (**4-11**), im Bild blau eingekreist, an. Dadurch werden die Bauteile miteinander verbunden und die Konstruktion sicher zusammengehalten.



## BAUFORTSCHRITT

Das Foto zeigt die in dieser Ausgabe abgeschlossene Konstruktion. Mache Dir keine Sorgen: Die Gelenke (**3-1** und **4-2**) sollten in dieser Phase ein wenig locker sein.

